

**Niederschrift
zur 05. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Oberwies**

Sitzungstermin: Donnerstag, 06.03.2025

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:06 Uhr

Ort, Raum: Gemeindehaus Oberwies

veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr.

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Dieter Pfaff Ortsbürgermeister

Von den Ratsmitgliedern

Herr Axel Back

Frau Claudia Best

Frau Heike Pfaff

Von den Beigeordneten

Herr Tobias Ebelhäuser 1. Beigeordneter m. RM

Herr Olaf Großmann 2. Beigeordneter m. RM

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Frank Braun

Tagesordnung:

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Oberwies für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 20 DS 17/ 0009
2. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Abrundungssatzung "Höfe Dörstheck"
 - a) Abwägung über Stellungnahmen aus der Offenlage
 - b) Satzungsbeschluss

Vorlage: 20 DS 17/ 0010
3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
 - 3.1. Glasfaserbau
 - 3.2. Winterdienst
 - 3.3. Geländer
 - 3.4. Geländer am Notausgang
 - 3.5. Mähen
 - 3.6. Spielplatz
 - 3.7. Vorhang Gemeindehaus
 - 3.8. Türen Gemeindehaus
 - 3.9. Anschluss Gemeindehaus
4. Anfragen der Ratsmitglieder
 - 4.1. Neugestaltung Backes
 - 4.2. Ordnungsruf
 - 4.3. Abräumung Gräber
 - 4.4. Oberflächenentwässerung
 - 4.5. Ackerung Pachtflächen
 - 4.6. Schild
 - 4.7. Hundekottüten – Sammelbehälter
 - 4.8. Grünschnitt – Abfallplatzes
 - 4.9. Aufnahme Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Oberwies für das Haushaltsjahr 2025

Vorlage: 20 DS 17/ 0009

Zur Sitzung eingeladen war Frau Jenny Hartenstein, die sich aber leider krank melden musste. Frau Heike Pfaff übernahm die Erläuterungen zum Haushalt 2025.

Der Haushalt ist bisher ausgeglichen. Obwohl die Grundsteuerhebesätze unverändert bleiben, konnte durch den erhöhten Grundsteuermessbetrag bei einigen Grundstücken die Einnahmenseite kostenneutral gehalten werden. Man sollte allerdings auch beachten, dass in diesem Haushalt keine weiteren Baumaßnahmen, sowie keine weiteren Investitionen enthalten sind. Die jährliche Summe, die für PEK aufgewendet werden muss, ist auch im Haushalt und somit bezahlt.

Des Weiteren ist zu beachten, dass die Umlagesätze vom Kreis (derzeit 45,5 %), der VBG BEN (34,5 %) und der Sonderumlage KITA Alt VG Nassau (derzeit 14,47%) zusammen 94,47% betragen . Tendenz eher steigend, da im Kindergartenbau und -erweiterung noch weitere Projekte auf die Alt VG Nassau zukommen (hier sei Geisig und Singhofen erwähnt).

Die Gemeinderatsmitglieder waren sich einig darüber, den Haushalt in der ausgeglichenen Form zu verabschieden.

Beschluss:

Der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Oberwies für das Haushaltsjahr 2025 einschließlich der Planungsdaten für 2026-2028 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Abrundungssatzung "Höfe Dörstheck"

a) Abwägung über Stellungnahmen aus der Offenlage

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: 20 DS 17/ 0010

Nach kurzer Erläuterung durch BGm. Pfaff konnte auch hier der Beschlussfassung über die 1. Änderung der Abrundungssatzung zugestimmt werden.

Beschluss:

Die 1. Änderung der Abrundungssatzung „Höfe Dörstheck“ wird einschließlich der angepassten Begründung angenommen.

Kosten entstehen der Gemeinde keine.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 3 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

TOP 3.1 Glasfaserbau

Um den Glasfaserbau der „weißen Flecken“ voranzutreiben, genehmigte Bgm. Pfaff der Siers GmbH die laut vorliegenden Plänen vorgenommene Trassenführung.

TOP 3.2 Winterdienst

Der Winterdienst auf den Höfen Dörsthek wurde bisher von Herrn Frank Ortmann übernommen. Dieser scheidet aus beruflichen Gründen aus. Herr Erich Basset hat sich bereit erklärt, den Winterdienst zu übernehmen. Gestellt wird das Salz, Herr Basset reicht nach der Wintersaison seine Stunden in Form einer Rechnung ein.

TOP 3.3 Geländer

Es soll eine Kostenvoranschlag für das Geländer in der Halle des DGH eingeholt werden.

TOP 3.4 Geländer am Notausgang

Bei einer erneuten Dorfgemeinschaftshaus – Begehung soll das Geländer am Notausgang nochmals überlegt und festgelegt werden. Hierzu könnte dann in einer Gemeindefarbeit die nötigen Vorleistungen erbracht werden.

TOP 3.5 Mähen

Herr Francesco Bruch hat sich bereit erklärt, nachdem Herr Kaffai für das Mähen des Spielplatzes nicht mehr zur Verfügung steht, den Sportplatz und den Spielplatz zu mähen. Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis.

TOP 3.6 Spielplatz

Auf dem Spielplatz sind zeitnah – am Besten auch bei der Gemeindefeier – die Rutsche zu reparieren, d.h. Dach und Boden zu erneuern. Ebenfalls sollten die Holzbretter beim Trampolin wenn nötig ausgetauscht werden. Die Holzpfähle auf der Umrandung des Spielplatzgeländes sind mit Abdeckungen zu versehen und das ganze Geländer zu streichen.

TOP 3.7 Vorhang Gemeindehaus

Der Vorhang im Gemeindehaus auf der Bühne steht zur Diskussion. Die Kosten für einen brandschutzsicheren Vorhang übersteigen die Nutzung. Es wird angedacht, ihn abzuhängen.

TOP 3.8 Türen Gemeindehaus

Die 3 Türen zum Gemeindehaus müssen behindertengerecht zu begehen sein. Somit muss das Pflaster vor den Türen aufgehoben werden und angeglichen werden. Auch hier wird auf die kommende Gemeindefeier verwiesen, bzw. über die Idee der Rentnerband nachgedacht, die sich dann regelmäßig trifft und diese kleinen Reparaturarbeiten in der Gemeinde übernimmt.

TOP 3.9 Anschluss Gemeindehaus

Hier sollte man noch den Anschluss des DGH durch die SYNA abwarten, da hier auch durch das Pflaster gelegt werden muss.

TOP 4 Anfragen der Ratsmitglieder

TOP 4.1 Neugestaltung Backes

Herr Back fragt an, ob der Eingang des Backes neu gestaltet werden darf. Auch hier kommt es zur Aufnahme von Pflaster etc. Ebenfalls sollte der Backes neu gestrichen werden. Die Maßnahme wird begrüßt.

TOP 4.2 Ordnungsruf

Herr Back fragt an, ob es die Möglichkeit gibt, den Bgm. Zur Ordnung zu rufen. Dies geht aus der Hauptsatzung der Gemeinde nicht hervor. Nur der Bürgermeister kann zur Ordnung rufen. Bei Abwesenheit des Bürgermeisters besteht die Möglichkeit des Ordnungsrufes nur über den 1. Beigeordneten.

TOP 4.3 Abräumung Gräber

Auf dem Friedhof sollten die alten Gräber abgeräumt und zurückgebaut werden. Dies bedarf eines Anschreibens durch die Friedhofsverwaltung

TOP 4.4 Oberflächenentwässerung

Bzgl. der Oberflächenentwässerung sollte der neue Stand mit Frau Kindl abgefragt werden.

TOP 4.5 Ackerung Pachtflächen

Dass die neuen Pächter oder Eigentümer von Land die Wege etc. nicht ordnungsgemäß geackert haben, sollte angesprochen werden.

TOP 4.6 Schild

Ein Schild mit dem Vermerk „Bitte Schritttempo fahren“ gilt auf dem RuheForst-Weg als angebracht. Des Weiteren sollte der Weg nochmals abgezogen werden, damit weitere Schäden vermieden werden.

TOP 4.7 Hundekottüten – Sammelbehälter

Herr Back bat sich an, Hundekottüten – Sammelbehälter selbst zu bauen. Die Gemeinde sieht 5 Stück zur Zeit für notwendig an.

TOP 4.8 Grünschnitt – Abfallplatzes

Bzgl. einer Neuanlage eines Grünschnitt – Abfallplatzes sollte Rücksprache mit Herrn Winterwerber, Bürgermeister von Dornholzhausen gehalten werden, ob wir hier mit der Fa. Kopp – Kemel nicht Synergieeffekte erreichen können. Die Regelung der Öffnungszeiten und des Handlings etc. sollten dann genau den Oberwieser Bürger aufgezeigt werden !!

TOP 4.9 Aufnahme Einwohnerfragestunde

Die Möglichkeit der Einwohnerfragestunde wurde für eine der nächsten Gemeinderatssitzungen aufgenommen werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: _____

Dieter Pfaff, Vorsitzender

, Schriftführer